

Freitag, 10. November 2023, Werra Rundschau / Lokales

# Günteroths sind treue Seelen

## VdK Schwebda wird inzwischen vom Kreisverband geführt

VON HARALD TRILLER



Für 25-jährige VdK-Mitgliedschaft geehrt: Der Kreisvorsitzende Heinz-Enno Piegay zeichnet Anna-Elisabeth Günteroth mit Urkunde und Ehrennadel aus. Foto: Peter habla/nh

**Schwebda** – Schon seit mittlerweile sechs Jahren gehört der VdK in Schwebda zum Kreis der Ortsverbände, die über keinen funktionierenden Vorstand verfügen. Aus diesem Grund werden die Geschicke vom Kreisverband Eschwege gelenkt, die anfallende Hauptarbeit wird von der stellvertretenden Kreisvorsitzenden Birgit Kalusok geschultert. Unter dieser Prämisse stand die Jahreshauptversammlung, zwangsläufig übernahm der Kreisverband die Regie. Neben dem Vorsitzenden Heinz-Enno Piegay, der zu seiner Freude immerhin 23 der 58 Mitglieder begrüßen konnte, waren vom Kreisvorstand Gerhard Huk (Kassierer), Peter Habla (Revisor) und Markus Matejka (Schriftführer) unter den Gästen.

Zwar ohne Vorstand, aber dennoch ist der Ortsverband von einem Glücksfall gesegnet, weil das Ehepaar Anna-Elisabeth und Achim Günteroth, das längst nicht mehr in Schwebda wohnt, den VdK in Treue stabilisiert. Diese Geste wurde von Enno Piegay mit lieben und dankbaren Worten bedacht. Anna-Elisabeth Günteroth berichtet in ihrer Funktion als stellvertretende Vorsitzende, die zumindest drei Beisitzerinnen an ihrer Seite weiß, die sie tatkräftig unterstützen, dass unter den 58 auch einige auswärtige Mitglieder sind und sogar 100-Jährige, „die leider nicht anwesend sein können.“ Da Anna-Elisabeth Günteroth und ihr Ehemann aus gesundheitlichen Gründen nur eingeschränkt agieren und die Arbeit nicht unbegrenzt fortsetzen können, bauen sie auf Unterstützung und hoffen, dass die monatlichen Treffen in der „Kaffeemühle“ in Eschwege Fortsetzung finden.

Von der „Demo ohne Menschen“, die vor dem Hintergrund initiiert wurde, dass die pflegenden Angehörigen mehr unterstützt werden, vom Equal Pay Day, der im Zeichen der Lohngleichheit von Frauen und Männern steht, sowie vom Auftritt der VdK-Junioren, um ihren Chef Dieter Fischbach, beim Open Flair berichtete Enno Piegay seitens des Kreisverbandes und hofft, dass sich bald ein neuer Vorstand in Schwebda findet, das könne auch ein gleichberechtigtes Team sein.

Der Kreisvorsitzende bedankte sich dafür, dass die Betreuung der Mitglieder trotz der dünnen Personaldecke gewährleistet wird und gab im Hinblick auf die Geschäftsstelle in den Beruflichen Schulen zu verstehen, dass der Vorstand über den Anrufbeantworter rund um die Uhr erreichbar ist: „Wer eine Beratung oder Auskunft möchte, braucht nur die Kontaktdaten hinterlassen, wir rufen zurück. Einiges lässt sich am Telefon klären. Wir können mittels Terminvergabe die Beratungen besser strukturieren und Wartezeiten erheblich verkürzen“, erklärte Enno Piegay. Die Revisoren Peter Habla und Wolfgang Clermont bescheinigten Achim Günteroth, der mit Unterstützung von Gerhard Huk für die Kassengeschäfte verantwortlich zeichnete, eine tadellose Buchführung, sodass der einstimmigen Entlastung des Vorstandes nichts mehr im Wege stand.

Für Heinz-Enno Piegay war es eine Freude, dass er bei dieser Jahreshauptversammlung Anna-Elisabeth Günteroth für ihre 25-jährige Mitgliedschaft auszeichnen durfte.